



198.22

München, 14. Juli 2022

Scharf: „Heute schon die Arbeitswelt von morgen gestaltet? – Diese Sieger zeigen, wie’s geht!“

Gemeinsame Preisverleihung JobErfolg 2022 der Sozialministerin und des Beauftragten der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung

Bayerns **Sozialministerin Ulrike Scharf** und der **Beauftragte der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung Holger Kiesel** haben Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber aus der Privatwirtschaft und dem Öffentlichen Dienst mit dem Bayerischen Inklusionspreis JobErfolg 2022 ausgezeichnet. Für die Schirmherrschaft konnte Felix Neureuther gewonnen werden.

Die Bayerische Sozialministerin Ulrike Scharf betonte: „Das Zauberwort für die Arbeitswelt von morgen lautet: Inklusion. Menschen mit Behinderung bereichern jeden Betrieb und jede Dienststelle. Ihre Potentiale werden dringend gebraucht – kein Talent darf verloren gehen! Mit dem JobErfolg lenken wir gezielt die Aufmerksamkeit auf die Fähigkeiten der Menschen mit Behinderung. Zudem ist es mir als Arbeitsministerin ein Anliegen, das bereits vorhandene Engagement von Arbeitgeberinnen und Arbeitgebern im Bereich der beruflichen Inklusion sichtbar zu machen.“

Holger Kiesel ergänzt: „Ich freue mich riesig, dass wir nach über zwei Jahren Pause endlich wieder den Inklusionspreis JobErfolg an besonders engagierte Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber in Bayern vergeben können! Nichts bringt die Inklusion auf dem Arbeitsmarkt besser voran, als die guten Beispiele der Unternehmen und Betriebe weiterzutragen, die mit ihrem Einsatz für Menschen mit Behinderung schon heute vorangehen und Vorbild für andere sind! Dieser Preis kann und soll Motivation für möglichst viele sein, sich auch auf den Weg zu machen! Unsere Preisträgerinnen und Preisträger zeigen: Es lohnt sich!“

Der Bayerische Behindertenbeauftragte und das Arbeitsministerium verleihen die Auszeichnung seit 2005. Ausgezeichnet werden Arbeitgeberinnen und Arbeitgeber in Bayern, die Inklusion herausragend und beispielhaft (vor-)leben. Im Historischen Rathaussaal in Nürnberg wurden folgende Empfänger geehrt:

Öffentlicher Dienst: Bayerisches Landesamt für Steuern



Privatwirtschaft: BMW-Group, Standort Dingolfing

Ehrenpreis: IHK Nürnberg

Erstmalig wurde auch der Innovationspreis an ZF Friedrichshafen AG, Standort Passau verliehen.

Das Foto zeigt Sozialministerin Ulrike Scharf und den Beauftragten der Bayerischen Staatsregierung für die Belange von Menschen mit Behinderung Holger Kiesel.

Fotoquelle: StMAS/Günter Distler